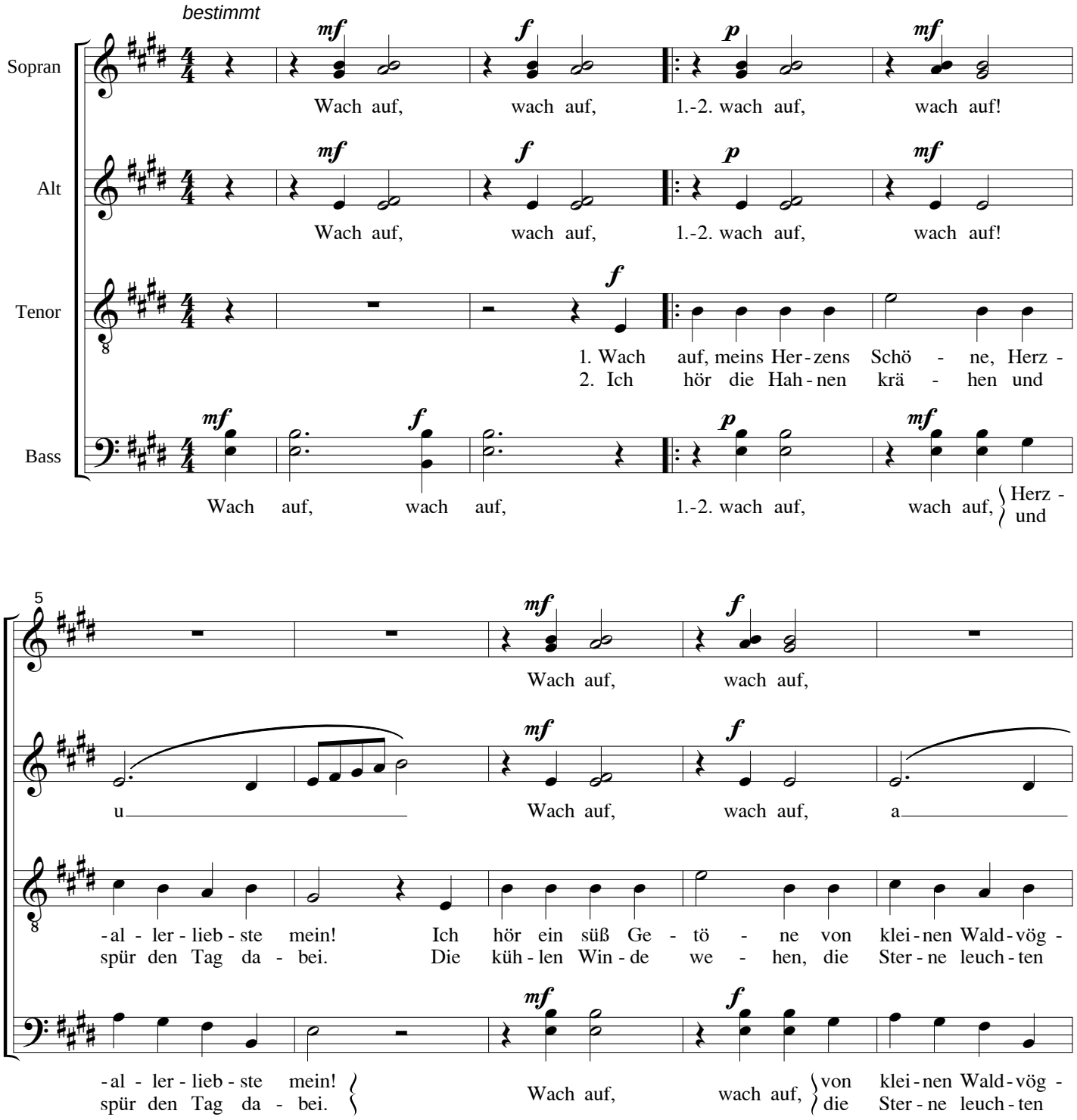
Wach auf, meins Herzens Schöne

Altdeutsches Tagelied* aus dem 16.Jahrhundert

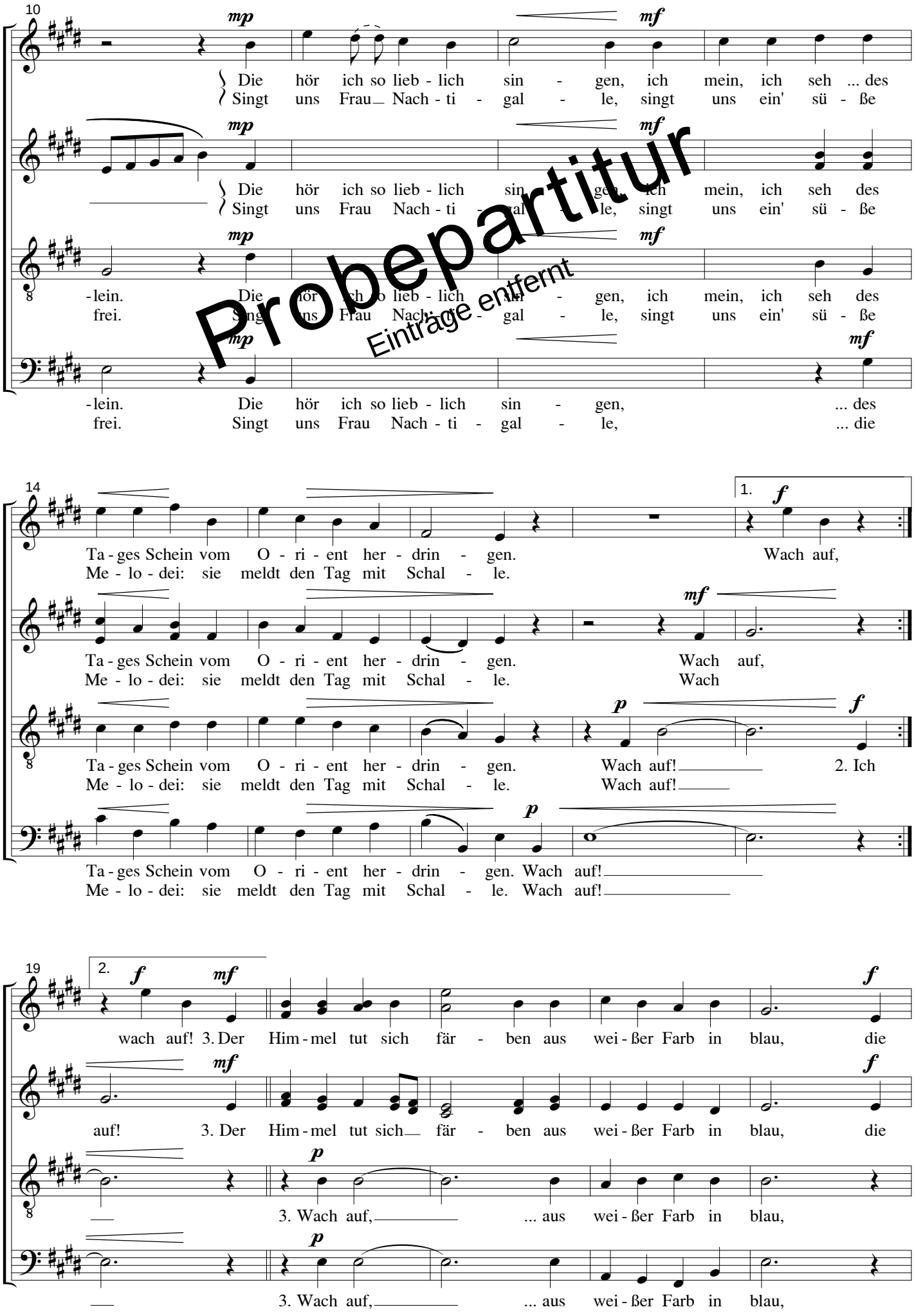
Melodie: Johann Friedrich Reichardt (1752-1814), 1778

Bearbeitung: Ludwig Roland



* **Das Tagelied**
ist eine höfische Liedgattung der mittelalterlichen Lyrik, die primär inhaltlich definiert ist und die Situation des geheimen Beisammenseins und des Abschieds zweier Liebender beim Tagesanbruch nach einer vollbrachten Liebesnacht thematisiert.

© ecm / Kopien jeder Art sind gesetzlich verboten.
Any unauthorized reproduction is prohibited by law.



Probepartitur
Einträge entfernt

24

Wol - ken tun sich fär - ben aus schwar - zer Farb in grau.

Wol - ken tun sich fär - ben aus schwar - zer Farb in grau.

mf *mp*

wach auf, ... aus schwar - zer Farb in grau. Die

mf *mp*

wach auf, ... aus schwar - zer Farb in grau. Die

28

mp *mf* *f*

Wach auf, wach auf. Wach auf, mein Lieb und

mp *mf* *f*

Wach auf, wach auf. Wach auf, mein Lieb und

f

Mor - gen - röt tut her - schlei - chen: Wach auf, mein Lieb und

f

Mor - gen - röt tut her - schlei - chen: Wach auf, mein Lieb und

31

rit. *breit*

ff

mach mich frei, und mach mich frei! Die Nacht will uns ent - wei - chen.

ff

mach mich frei, und mach mich frei! Die Nacht will uns ent - wei - chen.

ff

mach mich frei! Die Nacht will uns ent - wei - chen.

ff

mach mich frei! Die Nacht will uns ent - wei - chen.

Probepartitur
Einträge entfernt

© **edition choris mundi** / Ernst-Thälmann-Straße 69
D-08066 Zwickau / Telefon/Fax: +49 (0)375-2144717
www.edition-choris-mundi.de / mail@edition-choris-mundi.de